

Dortmund, 27. Februar 2012

Amprion stellt Trassenplanung in Hürth vor

- Bürgerinformation am Freitag, 2. März, im Hermann-Lang-Haus in Hürth.
- Informationen zum beantragten Trassenverlauf in Hürth

Am kommenden Freitag, 2. März, 17:30 Uhr lädt die Amprion GmbH zu einem Informationsabend in das Hermann-Lang-Haus, Kölnstraße 123, in Hürth ein. Der Übertragungsnetzbetreiber plant den Neubau einer 110-/380-Kilovolt(kV)-Freileitung zwischen den Umspannanlagen Rommerskirchen und Sechtem. Auf diesem Termin wird die Planung für Hürth vorgestellt. Oliver Cronau, Leiter der Abteilung Genehmigungen, Leitungen, Umweltschutz wird mit den Amprion-Projektleitern Sylvia Kraus und Hermann Schneider und mit Professor Achim Enders vom Institut für Elektromagnetische Verträglichkeit der Technischen Universität Braunschweig für Fragen zur Verfügung stehen.

Die geplante neue rund 35 Kilometer lange Freileitung zwischen Bergheim und Bornheim ist Teil der Leitungsverbindung zwischen Wesel und Koblenz.

Mit dieser Leitung wird der Transport des erheblich steigenden Anteils regenerativer Energien zu den Verbrauchszentren ermöglicht. Der Neubau ist in bestehenden Trassenräumen bereits vorhandener Freileitungen geplant. Dazu sollen in Teilabschnitten vorhandene 220kV- und 110kV-Freileitungen demonstert und im dadurch freiwerdenden Trassenraum die neue Freileitung errichtet werden. Die Leitung verläuft durch Bergheim, Pullheim, Köln, Frechen, Hürth, Brühl, Wesseling und Bornheim.

Die Unterlagen für das Gebiet der Stadt Hürth liegen vom 23. Februar bis 22. März im Hürther Rathaus in der vierten Etage im Flur des Planungsamtes aus. Bis einschließlich 5. April 2012 besteht Gelegenheit, Einwendungen gegen das Vorhaben zu erheben.

Der Teilabschnitt der Wesel-Koblenz-Leitung in Rheinland-Pfalz ist seit Anfang 2011 in Betrieb.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Marian Rappl, *Leiter Unternehmenskommunikation*

T +49 231 438-3679, M + 49 172 56 16 712, F +49 231 438-383679

E-Mail: marian.rappl@amprion.net

Dr. Andreas Preuß, *Presse*

T +49 231 438-3785, M + 49 172 24 07 116, F +49 231 438-383785

E-Mail: andreas.preuss@amprion.net

Seite 1 von 2

Amprion GmbH

Rheinlanddamm 24

44139 Dortmund

Germany

T +49 231 438-4109

F +49 231 438-384109

presse@amprion.net

www.amprion.net

Amprion – das starke Netz für Energie

Die Amprion GmbH ist ein führender Übertragungsnetzbetreiber in Europa und betreibt mit 11.000 Kilometern das längste Höchstspannungsnetz in Deutschland. Von Niedersachsen bis zu den Alpen werden mehr als 27 Millionen Menschen über das Amprion-Netz versorgt. Als innovativer Dienstleister bietet Amprion Industriekunden und Netzpartnern höchste Versorgungssicherheit. Das Netz mit den Spannungsstufen 380.000 und 220.000 Volt steht allen Akteuren am Strommarkt diskriminierungsfrei sowie zu marktgerechten und transparenten Bedingungen zur Verfügung. Darüber hinaus ist Amprion verantwortlich für die Koordination des Verbundbetriebs in Deutschland sowie im nördlichen Teil des europäischen Höchstspannungsnetzes.

Amprion in Zahlen

Jahrestransportleistung (TWh)	ca. 194
Einspeise- und Entnahmestellen	395
Aktive Händler in der Regelzone	350
Bilanzkreise in der Regelzone	700
Mit Biotopmanagement gepflegtes Land (ha)	10.500
Netzlänge in km (380 kV)	5.300
Netzlänge in km (220 kV)	5.700
Versorgte Fläche (km ²)	73.100
Einwohner im Netzgebiet (Mio.)	ca. 27
Installierte elektrische Leistung in der Regelzone (GW)	ca. 45
Mitarbeiter	850